

Gnade, Glaube und Rechtfertigung

Wie hängen bei Paulus Gnade, Glaube und gute Werke zusammen?

Paulus versteht das Angenommensein vor Gott als ein Geschenk, das in Jesus Christus gründet und durch den Glauben empfangen, nicht verdient wird. Die Gnade, die Sünder willkommen heißt, gestaltet ihr Leben zugleich zu liebevollem Gehorsam um.

Ein Geschenk vor jeder Leistung

In Römer 3 stellt Paulus Juden und Heiden gemeinsam unter die Sünde, bevor er das rettende Handeln Gottes in Christus erklärt. Bei der Rechtfertigung geht es darum, vor Gott ins Recht gesetzt zu werden; ihre Gerichtssprache betrifft die Schuld und das gerechte Urteil Gottes. Paulus entzieht dem Rühmen den Boden. Wer sich Christus zuwendet, muss zuvor weder moralische Überlegenheit noch eine bestimmte Abstammung noch eine beeindruckende religiöse Laufbahn nachweisen. Das Geschenk gründet in dem, was Gott getan hat.

Bibelstellen: Römer 3,21–31

Quellen: rom-3

Warum Abraham wichtig ist

In Römer 4 beruft sich Paulus auf Abraham, um zu zeigen, dass Glaube und Verheißung der Beschneidung vorausgehen. Damit ist die Argumentation zugleich persönlich und gemeinschaftlich: Wie können Sünder angenommen werden, und wie können Juden und Heiden zu einer Familie gehören? Glaube bedeutet, sich auf Gottes Verheißung zu verlassen, und ist keine Ersatzleistung. Lesen Sie das Beispiel Abrahams im Zusammenhang der gesamten Argumentation, statt Paulus auf ein Schlagwort über individuelle Anstrengung zu verkürzen.

Bibelstellen: Römer 4,1–25

Quellen: rom-4

Gnade bringt ein verändertes Leben hervor

Paulus weist sofort den Gedanken zurück, die überreiche Gnade lasse ein Verharren in der Sünde wünschenswert erscheinen. In Römer 6 beschreibt er eine neue Loyalität, die durch die Teilhabe an Tod und Auferstehung Christi entsteht. Der Galaterbrief verbindet den Glauben mit tätiger Liebe. Gute Werke gehören daher wesentlich zu dem Leben, das Paulus beschreibt, können aber nie zu einem konkurrierenden Grund werden, sich vor Gott zu rühmen. Umkehr, Großzügigkeit und ein wahrhaftiges Leben drücken die Abhängigkeit von Christus aus, nicht die Unabhängigkeit von ihm.

Bibelstellen: Römer 6,1–14 · Galater 5,6–14

Quellen: rom-6, gal-5

Wo die Auslegungen auseinandergehen

Protestantische, katholische und orthodoxe Christen unterscheiden sich darin, wie Rechtfertigung, Erneuerung, Glaube und sakramentales Leben zusammenhängen. In der Paulusforschung wird darüber diskutiert, wie stark die Stellung des Einzelnen und die Zugehörigkeit zum Bundesvolk Gottes jeweils betont werden. Das sind inhaltlich gewichtige Auseinandersetzungen, kein Beleg dafür, dass die Gnade verzichtbar wäre. Dieser Leitfaden folgt einem evangelikalen Verständnis der Rechtfertigung durch den Glauben und bittet die Leserinnen und Leser, die gesamte Argumentation zu prüfen, bevor sie einer anderen Tradition eine Position zuschreiben.

Bibelstellen: Römer 3,27–31 · Römer 4,9–16

Quellen: rom-3, rom-4, bird-justification, joint-justification

Quellen

- [rom-3] Romans 3, World English Bible Classic (public domain). Chapter linked for contextual reading; this guide contains original explanation, not Scripture quotations. <https://ebible.org/eng-web/ROM03.htm>
- [rom-4] Romans 4, World English Bible Classic (public domain). Chapter linked for contextual reading; this guide contains original explanation, not Scripture quotations. <https://ebible.org/eng-web/ROM04.htm>
- [rom-6] Romans 6, World English Bible Classic (public domain). Chapter linked for contextual reading; this guide contains original explanation, not Scripture quotations. <https://ebible.org/eng-web/ROM06.htm>
- [gal-5] Galatians 5, World English Bible Classic (public domain). Chapter linked for contextual reading; this guide contains original explanation, not Scripture quotations. <https://ebible.org/eng-web/GAL05.htm>
- [bird-justification] Michael F. Bird, Tyndale Bulletin 57.1 (2006), 109–130. Bibliographic record verified; further reading on interpretive approaches. <https://www.tyndalebulletin.org/article/29207-justification-as-forensic-declaration-and-covenant-membership-a-via-media-between-reformed-and-revisionist-readings-of-paul>
- [joint-justification] Lutheran World Federation and Roman Catholic Church, Joint Declaration (1999), 20th-anniversary edition (2019). Primary record of agreed teaching and remaining differences; not a statement for every Christian tradition. https://lutheranworld.org/sites/default/files/2022-02/joint_declaration_2019_en.pdf

Eigene Inhalte und Illustrationen: CC BY 4.0. Bibeltext und Material Dritter sind ausgenommen.

Pauline Letters · CC BY 4.0 · <https://paulineletters.com/de/explore/resources/grace-faith-justification>